

# MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00  
Annahmeschluss: 20. des Vormonats  
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice  
Anzeigenannahme: Tel. 0 85 71 / 92 65 50

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF  
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach  
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de  
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0  
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

30. Jahrgang

1. November 2008

Nr. 11

## Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

### Im Monat November 2008 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 03.11.2008, 18.00 Uhr  
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 18.11.2008, 19.00 Uhr  
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 13.11.2008, 19.00 Uhr  
Schulungsraum im Dorfgemeinschaftshaus Erlau

**Achtung:** Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

### Müllabfuhr im November 2008

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im November 2008 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

|                      | Stegaurach  | Walsdorf  |
|----------------------|---|---|
| <b>Restmülltonne</b> | <b>Mo. 10.11.2008</b><br>Mo. 24.11.2008                   | <b>Mo. 10.11.2008</b><br>Mo. 24.11.2008                   |
| <b>Papiertonne</b>   | <b>Mo. 10.11.2008</b>                                     | <b>Mo. 24.11.2008</b>                                     |
| <b>Biotonne</b>      | <b>Mo. 03.11.2008</b><br>Mo. 17.11.2008<br>Mo. 01.12.2008 | <b>Mo. 03.11.2008</b><br>Mo. 17.11.2008<br>Mo. 01.12.2008 |

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

| Stegaurach  | Mo. 10.11.2008 |
|-------------|----------------|
| Debring     | Mo. 10.11.2008 |
| Dellerhof   | Mo. 10.11.2008 |
| Dellern     | Mo. 10.11.2008 |
| Hartlanden  | Mo. 10.11.2008 |
| Höfen       | Do. 06.11.2008 |
| Knottenhof  | Do. 06.11.2008 |
| Kreuzschuh  | Mo. 10.11.2008 |
| Mühlendorf  | Mo. 10.11.2008 |
| Seehöflein  | Mo. 10.11.2008 |
| Unteraurach | Do. 06.11.2008 |
| Waizendorf  | Do. 06.11.2008 |

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| <b>Walsdorf</b> | <b>Di. 18.11.2008</b> |
| Erlau           | Di. 18.11.2008        |
| Feigendorf      | Di. 18.11.2008        |
| Hetzentännig    | Di. 18.11.2008        |
| Kolmsdorf       | Di. 18.11.2008        |
| Zettelsdorf     | Di. 18.11.2008        |

**HINWEIS:** Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

### Sperrmüllanmeldung

Zwei Mal pro Jahr kann für jedes angemeldete Grundstück Sperrmüll angemeldet werden. Eine Anmeldung der Gegenstände ist vorher jedoch unbedingt erforderlich. Die Anmeldung hat beim **Landratsamt Bamberg** unter Tel. 85-555 (Di. – Do. von 9.00 – 12.00 Uhr), mittels Sperrmüllkarte am Abfallkalender oder unter [www.landkreis-bamberg.de](http://www.landkreis-bamberg.de) zu erfolgen.

### Wertstoffhof Stegaurach (im Ortsteil Waizendorf-Kaifeck)

|                 |                       |                       |
|-----------------|-----------------------|-----------------------|
| Öffnungszeiten: | Sommer (ab 30.03.)    | Winter (ab 27.10.)    |
|                 | Mi. 14.00 – 18.00 Uhr | Mi. 14.00 – 17.00 Uhr |
|                 | Sa. 09.00 – 13.00 Uhr | Sa. 09.00 – 12.00 Uhr |

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Kapellenfeld 9 (Bauhof).

|                 |                       |                       |
|-----------------|-----------------------|-----------------------|
| Öffnungszeiten: | Sommer (ab 30.03.)    | Winter (ab 27.10.)    |
|                 | Di. 16.00 – 18.00 Uhr | Di. 15.00 – 17.00 Uhr |
|                 | Do. 15.00 – 18.00 Uhr | Do. 16.00 – 18.00 Uhr |
|                 | Sa. 09.00 – 14.00 Uhr | Sa. 10.00 – 13.00 Uhr |

### Folgen verspäteter Zahlung

Die VG Stegaurach weist darauf hin, dass bei nicht rechtzeitiger Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenzahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren anfallen.

Bei einer Säumnis von mehr als 3 Tagen ist gemäß Art. 13 KAG bzw. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO i.V.m. § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen, auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren nach unten abgerundeten Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenbetrages zu entrichten.

Außerdem haben Sie gegebenenfalls die entstehenden Mahngebühren und Zwangsvollstreckungskosten zu tragen.

Das gilt auch dann, wenn Sie gegen den Bescheid Widerspruch erhoben haben.

## Das Forstrevier Erlau informiert:

### 1. Borkenkäfer:

Dank der günstigen Witterung und der konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers durch die Waldbesitzer in den letzten Jahren, hielt sich der Neubefall in diesem Jahr bei uns in Grenzen.

Trotzdem ist nach wie vor von einem hohen Grundbestand der Käfer auszugehen.

Die Waldbesitzer haben mit der Bekämpfung jetzt Zeit bis etwa Ende März 2009.

Bitte kontrollieren Sie in den Wintermonaten möglichst monatlich Ihre Fichtenbestände auf:

– Grüne Nadeln am Boden

– Rotfärbung von Nadeln am Baum

– Abplatzende Rinde, obwohl die Krone noch grün ist (im Frühjahr 2007 häufig zu beobachten).

Wenn Sie diese Symptome feststellen, müssen Sie die befallenen Bäume einschließlich der Äste entfernen.

**Achtung !!: Sie als Waldbesitzer sind verpflichtet selbstständig Ihre Fichtenbestände auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren und ggf. die Borkenkäfer zu bekämpfen. Bitte informieren Sie mich, falls Ihre Bestände befallen sein sollten !**

**Einige betroffene Waldbesitzer bekamen massive Probleme mit ihren Waldnachbarn, weil sie eine zeitnahe Bekämpfung des Borkenkäfers versäumten und der Käfer auf benachbarte Bestände übergriff !**

**In diesem Zusammenhang wird darauf aufmerksam gemacht, dass die „ Landesverordnung zur Bekämpfung der schädlichen Insekten in den Wäldern“ eine Lagerung von frischem oder befallenem Nadelholz (auch Brennholz) näher als 500m zum Wald verbietet.**

Von bereits abgetrocknetem Brennholz, das schon zwei Jahre und älter ist, geht dabei keine Gefahr mehr aus.

### 2. Eichenprozessionsspinner

Der Eichenprozessionsspinner trat in diesem Jahr nicht so stark auf. Von den Resten der Raupenhäute mit den Allergie auslösenden Raupenhaaren geht jedoch noch nach einigen Jahren eine Gefährdung aus.

Befallen waren vor allem Solitäreichen sowie Eichen an Bestandsrändern. Allen, die im kommenden Winter Eichen umsägen, wird empfohlen, bei der Fällung und Aufarbeitung einen Kontakt mit diesen Gespinsten zu meiden.

### 3. Mäuse

Viele Waldbesitzer haben in den vergangenen Jahren Laubhölzer zum Umbau ihrer Nadelholzwälder gepflanzt. Die Laubhölzer sind jedoch bei den Mäusen sehr begehrt.

Bitte kontrollieren Sie bis Ende März regelmäßig Ihre Neuanpflanzungen auf Mausefraß (Wurzelhals); Vor allem in stark vergrasteten Flächen ist mit Mausefraß zu rechnen. Sollten Sie Befall feststellen, wenden Sie sich bitte an mich.

### 4. Holzsortierungslehrgang

Die Holzmarktlage im kommenden Winter ist noch nicht vorhersehbar (Emma, Borkenkäfer, Konjunktur usw.) Die Kiefer wird voraussichtlich im Preis stabiler bleiben als die Fichte.

Das Forstrevier bietet in Zusammenarbeit mit der Waldbesitzervereinigung Steigerwald e.V daher einen Kiefersortierungslehrgang an. Alle Waldbesitzer, die im kommenden Winter Holz über die WBV vermarkten möchten, werden gebeten an diesem Lehrgang teilzunehmen

**Treffpunkt: Samstag, den 29.11.08 um 13.30 Uhr  
Feuerwehrhaus Pettstadt  
(keine Anmeldung erforderlich; Helmpflicht !!!)**

### 5. Motorsägenführerlehrgänge

In Mittel- und Oberfranken gibt es etwa 90.000 Forstliche Betriebe (Waldeigentümer). Jedes Jahr sterben viele Waldbesitzer bei der Arbeit in ihrem Wald. Etwa 800–1000 Personen werden verletzt. Leider können jährlich nur etwa 3000–4000 Waldbesitzer bei den Motorsägenführerlehrgängen geschult werden.

Das Forstrevier Erlau bietet in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft **kostenlose** Motorsägenführerlehrgänge an. Die Teilnehmerzahl ist jedoch auf jeweils 20 Personen beschränkt.

**Lehrgang am Freitag/Samstag 28./29.11.2008 in Pettstadt**

**Beginn: 28. November 2008 um 13.00 Uhr**

**Ort: Pfarrheim Pettstadt**

**Anmeldung: bis 25.11.08**

**Programm: 28.11.08 von 13.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr Theorie im Saal  
29.11.08 Vormittag: Praktischer Teil im Wald bis gegen 13.00 Uhr**

**Lehrgang am Freitag/Samstag 05./06.12.2008 in Pettstadt**

**Beginn: 05.12.2008 um 13.00 Uhr**

**Ort: Pfarrheim Pettstadt**

**Anmeldung: bis 25.11.08**

**Programm: 05.12.08 von 13.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr Theorie im Saal  
06.12.08 Vormittag: Praktischer Teil im Wald bis gegen 13.00 Uhr**

**Voraussetzung: – Alle Teilnehmer müssen für den praktischen Teil eine komplette Schutzausrüstung tragen**

(Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Schnitzhose und Sicherheitsschuhe). Bringen Sie bitte Ihre Motorsägen mit.

– Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

– **Die enorme Nachfrage nach diesen Lehrgängen macht eine Beschränkung auf Waldbesitzer notwendig.**

**Teilnehmen können nur Waldbesitzer, Holznutzungsberechtigte bzw. Gemeindearbeiter (in bemessener Zahl). Geben Sie bei der Anmeldung bitte eine Flurnummer und die Gemarkung eines Waldstückes an, das in Ihrem Eigentum ist.**

– Bitte informieren Sie mich, falls Sie sich angemeldet haben, dann aber doch nicht teilnehmen können. Es freut sich dann ein Nachrücker.

**Anmeldungen:** Interessenten werden gebeten, sich bei Forstrevier Erlau (Tel. 09549/987572) anzumelden

(Sprechstunde Do. von 15.00–17.00 Uhr)

Da überprüft werden muss, ob der Anmeldende Waldbesitzer ist, werden **keine Anmeldungen über Handy und Anrufbeantworter angenommen !**

**Selbstwerber können an diesen Lehrgängen nicht teilnehmen !**

### 6. Seilwindenlehrgang

**Beginn** Freitag, 19. Dezember 2008 um 8.30 Uhr

**Ort:** Feuerwehrhaus Pettstadt

**Anmeldung:** (Forstrevier Erlau, Tel 09549/987572; 0160/8831127)

**Helmpflicht !!**

gez. Schultheiß, FAR  
Revierleiter

## Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

**Ländliche Entwicklung in Bayern;**

**Verfahren Frensdorf, Gemeinde Frensdorf, Landkreis Bamberg**

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken erlässt die folgenden

### Schlussfeststellung:

1. Das Verfahren der Ländlichen Entwicklung Frensdorf wird durch die Feststellung abgeschlossen, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

2. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft Frensdorf sind abgeschlossen; die Teilnehmergemeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

### Begründung:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans ist dem Plan gemäß erfolgt; den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigerungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen. Das Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer noch hat die Teilnehmergemeinschaft Darlehen zurückzuzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen. Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schluss-

feststellung erlischt daher die Teilnehmergeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann nur innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg, Nonnenbrücke 7a, (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden worden, so kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten Anfechtungsklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München; Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Anfechtungsklage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und der Klage sowie allen weiteren Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Dipl.-Ing. Hepple  
Ltd. Baudirektor

## Amtliche Bekanntmachungen

### GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

## Bekanntmachung für die Bürgerversammlungen der Gemeinde Stegaurach 2008

Die diesjährigen Bürgerversammlungen in der Gemeinde Stegaurach finden zu folgenden Terminen statt:

Am **Montag, den 24. November 2008**, um 19.00 Uhr

im Gasthaus „GIEHL“ in Waizendorf

die Bürgerversammlung für die Gemeindeteile **Höfen und Waizendorf (mit Kaifeck)**.

Am **Dienstag, den 25. November 2008**, um 19.00 Uhr

im Bürgersaal in Stegaurach

die Bürgerversammlung für die Gemeindeteile **Stegaurach, Dellern, Debring, Mutzershof und Unteraurach (mit Knottenhof)**.

Am **Mittwoch, den 26. November 2008**, um 19.00 Uhr

in der Gastwirtschaft „Zur Linde“ in Mühlendorf

die Bürgerversammlung für die Gemeindeteile **Mühlendorf, Kreuzschuh, Hartlanden (mit Dellerhof) und Seehöflein**.

Die Bürgerversammlung wird vom Bürgermeister der Gemeinde Stegaurach gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) und § 15 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Stegaurach (GeschO2002) mindestens einmal jährlich, auf Verlangen des Gemeinderats auch öfter, jeweils in den Gemeindeteilen Stegaurach, Mühlendorf und Höfen oder Waizendorf einberufen.

Zur Tagesordnung können schriftliche Anträge bis spätestens 10. November 2008 bei der Gemeinde Stegaurach oder der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach eingereicht werden. Die Tagesordnung sowie die Diskussion in der Bürgerversammlung kann nur gemeindliche Angelegenheiten zum Gegenstand haben.

Bei der Bürgerversammlung werden durch den Bürgermeister ein Allgemeiner Jahresbericht sowie ein Finanzbericht über das abgelaufene Haushaltsjahr erstattet. Weiterhin werden aktuelle Projekte angesprochen und schriftliche Anträge, die zur Bürgerversammlung eingehen, behandelt.

Stegaurach, im Oktober 2008  
Stengel, 1. Bürgermeister

## Die Gemeinde Stegaurach verkauft:

### 1 Friedhofsbagger mit Erdgreifer (Breite 70cm)

Fabrikat BOKI, Typ 2550, 27,5 PS

Baujahr: 1995

Betriebsstunden: 2.870

sowie

### 1 PKW-Anhänger mit Stützen u. Auffahrrampe

Fabrikat KOCH, Typ B1

5,80 m x 2,46 m

Baujahr 1993

Eine Besichtigung ist nach Vereinbarung unter Tel. 0951/2975590 (Hr. BUTTERHOF) im gemeindlichen Bauhof möglich. Angebote an die Gemeinde Stegaurach, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach.

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Stegaurach vom 06.10.2008 im Besprechungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach (Nr. 08/08ö)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung.

### 1ö Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen BA-Sitzung vom 01.09.2008 (Nr. 07/08ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Bauausschusssitzung vom 01.09.2008 (Nr. 07/08ö) wird ohne Einwände genehmigt.

### 2ö Bauantrag auf Errichtung einer Gartenlaube auf dem Grundstück Fl.Nr. 643 Gmkg. Höfen -Stegauracher Straße 13-

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Teichäcker“ und stimmt mit dessen Festsetzungen hinsichtlich der Einhaltung der Baugrenzen nicht überein.

Der Bauausschuss Stegaurach stimmt dem Bauvorhaben zu und erteilt die notwendigen Befreiungen.

### 3ö Bauantrag auf Nutzungsänderung eines Kellerraums auf dem Grundstück Fl.Nr. 416/47 Gmkg. Stegaurach -Lerchenweg 28a-

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Lerchenweg-Schwalbenweg“. Die Antragsteller möchten im Kellergeschoss einen Raum gewerblich für physiotherapeutische Behandlungen nutzen und beantragt hierfür die Nutzungsänderung. Außerdem wird eine Befreiung bezüglich der Anerkennung der Stellfläche vor dem Carport gemäß § 5 der gemeindlichen Stellplatzsatzung beantragt.

Der Bauausschuss Stegaurach stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung zu. Da die gewerbliche Nutzung ohne Personal und nur im geringen Umfang auf Bestellung erfolgt, wird ausnahmsweise eine Befreiung nach § 5 Stellplatzsatzung bezüglich der Nutzung der Stauraumfläche erteilt. Der Kundenstellplatz ist zu kennzeichnen und mit einem Schild darauf hinzuweisen. Diese Befreiung wird unter Vorbehalt erteilt und kann bei Problemen mit der Parkmentalität der Kunden widerrufen werden. Für diesen Fall bietet die Gemeinde Stegaurach die Ablösung des Stellplatzes an.

Anmerkung: Die Befreiung von der Stellplatzsatzung wurde deshalb erteilt, weil es sich bei der Nutzungsänderung um eine freiberufliche Nutzung im eigenen Haus handelt, welche von der Antragstellerin selbst durchgeführt wird. Der Stauraum vor dem Carport dient dazu, dass die Antragstellerin gefahrlos mit ihrem PKW in das Carport fahren kann ohne auf der Straße anhalten zu müssen. Im vorliegende Fall entfällt dieses Kriterium, da die Antragstellerin bei Kundenbesuch im Haus anwesend ist. Aus diesem Grund wurde die Befreiung gemäß § 5 der Satzung erteilt.

### 4ö Tekturplan für die Errichtung von 7 Wohneinheiten mit 8 Carportstellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 590/95 Gmkg. Stegaurach -Renkenstraße 2 u. 4-

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung vom 01.09.2008 sein gemeindliches Einvernehmen zum Tekturantrag auf Errichtung von 9

Wohneinheiten abgelehnt, da entgegen dem zugestimmten Bauantrag eine Gliederung der Gebäude nicht mehr gegeben war. Der Antragsteller hat nun das Gebäude umgeplant, das Gebäude gegliedert und die Wohneinheiten auf 7 reduziert.

Der Bauausschuss Stegaurach stimmt dem Bauantrag zu und erteilt die notwendigen Befreiungen. Die Stellplätze entsprechend der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind nachzuweisen und herzustellen. Die Höhenlage des Gebäudes wird vor Ort von der Gemeinde Stegaurach festgelegt.

#### **5ö Antrag auf Verlängerung der befristeten Baugenehmigung für die provisorische Aufstellung einer Holzbaracke für die Nutzung als Schützenhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 546 Gmkg. Stegaurach -Lerchenweg 52-**

Der Schützenverein Hubertus hat eine Holzbaracke als Provisorium aufgestellt und nutzt diese als Schützenhaus. Die Baugenehmigung hierfür war befristet und soll nunmehr um 10 Jahre verlängert werden.

Der Bauausschuss Stegaurach stimmt einer Verlängerung der Baugenehmigung um weitere 10 Jahre zu.

#### **6ö Antrag auf isolierte Befreiung für die Errichtung eines Carports mit Nebengebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 760/19 Gmkg. Höfen -Stadtweg 2-**

Der Antragsteller beabsichtigt ein Carport mit Nebengebäude im Bereich der früher für das gesamte Baugebiet angedachten zentralen Heizungsversorgungsanlage zu errichten. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Unteraurach“. Entgegen den Festsetzungen des Bebauungsplanes soll das Bauvorhaben außerhalb der Baugrenzen errichtet werden.

Die Erteilung einer Befreiung kann nur erfolgen, wenn das Vorhaben die Grundzüge der Planung nicht berührt und

1. Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Befreiung erfordern oder
2. die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder
3. die Durchführung des Bebauungsplans zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde

und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Die Abweichung ist städtebaulich vertretbar und die Grundzüge der Planung des Bebauungsplanes „Unteraurach“ werden von der vorgesehenen Bebauung nicht berührt, da von der zentralen Heizungsanlage Abstand genommen wurde. Es sind somit die Voraussetzungen für die Erteilung einer isolierten Befreiung gegeben. Der Bauausschuss Stegaurach stimmt dem Antrag auf isolierte Befreiung zu.

#### **7ö Anfrage bezüglich der Sanierung des Anwesens „Frensdorfer Straße 5“ in Stegaurach**

Die Antragsteller beabsichtigen das unter Denkmalschutz befindliche Anwesen zu sanieren und einer neuen Wohnnutzung zuzuführen. Das bestehende Wohnhaus und die vorhandene Scheune sollen jeweils in zwei Hauseinheiten aufgeteilt werden.

Der Bauausschuss Stegaurach erhebt gegen die Sanierung keine Einwände. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich, gemeindliche Vorschriften über die Gestaltung und Aufteilung des Grundstücks bestehen nicht. Die Vorhaben sind mit dem Denkmalschutz abzustimmen.

#### **8ö Errichtung eines Fußgängerweges von Mühlendorf nach Kreuzschuh**

Der Bauausschuss Stegaurach hat die GVS Mühlendorf-Kreuzschuh in seiner Sitzung vom 01.09.2008 vor Ort besichtigt und die Errichtung eines Gehweges gewünscht. Am 16.09.2008 fand diesbezüglich eine Besprechung zwischen dem Amt für Ländliche Entwicklung, Kreuzschuh Vertreter und der Gemeinde Stegaurach statt. Weiterhin wurden seitens der Verwaltung Gespräche mit Herrn ALBUS (Flurbereinigung Mühlendorf) und der Naturschutzbehörde geführt. Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens können die benötigten Flächen für die Errichtung eines Gehweges bereitgestellt werden. Seitens des Naturschutzes ist im Bereich des Hohlweges, welcher von biotopkartierten Hecken gesäumt wird, weder eine Verbreiterung noch eine Auffüllung zulässig, da für den Gehweg andere Trassen möglich sind. Seitens der Verwaltung wurde das Ing.-büro BALLING, Bamberg, gebeten, zur nächsten Gemeinderatssitzung mögliche Wegetrassen aufzuzeigen. Der Bauausschuss wird hiervon unterrichtet.

Die Ausführungen dienen dem Bauausschuss zur Kenntnis

#### **9ö Ausbau der Ortsstraße „Sonnenweg“ in Kreuzschuh**

Der Bauausschuss Stegaurach hat bei seiner Sitzung vom 01.09.2008 die Ortsstraße „Sonnenweg“ besichtigt und die Verwaltung beauftragt, eine Anliegerbefragung bezüglich der erstmaligen Herstellung der Ortsstraße durchzuführen. Das Ergebnis dieser Befragung liegt zwischenzeitlich vor. Demnach wünscht lediglich ein Anlieger den Ausbau der Straße.

Der Bauausschuss Stegaurach nimmt Kenntnis von der Anliegerbefragung und beschließt, für das Jahr 2009 eine Straßenplanung in Auftrag zu geben. Nach Vorliegen dieser Planung wird über einen möglichen Ausbau weiter beraten.

#### **10ö Straßensanierungen 2009 im Gemeindebereich**

Für die Besprechung des Haushalts 2009 im Finanzausschuss benötigt die Kämmerei die Mittelanforderungen für die geplanten Maßnahmen im Jahr 2009. Bezüglich der Sanierung der Ortsstraßen hat sich der Bauausschuss in seinen Sitzungen vom 03.04.2006 (TOP 1ö) und 08.05.2006 (TOP 2ö) bereits befasst, jedoch keine entsprechenden Beschlüsse gefasst. Die Mitglieder des Bauausschusses haben bereits mit der Ladung die o.g. Beschlussbuchauszüge sowie den von der Bauverwaltung nach Dringlichkeitsstufen erarbeiteten Sanierungsplan als Sitzungsvorlage erhalten. Da es sinnvoll ist, dass die Straßen- und Kanalsanierungsmaßnahmen aufeinander abgestimmt werden, wurden nochmals die noch anstehenden Restsanierungsarbeiten im Kanalbau bekannt gegeben. Die Ortsstraßen „Kellerberg“, „Veit-Stoß-Straße“ und „Peter-Graf-Straße“ sind in der ersten Dringlichkeitsstufe für den Straßenbau eingestuft. Außerdem stehen hier noch umfangreiche Kanalsanierungsarbeiten an.

Die Straßen- und Kanalsanierung in der „Kellerstraße“ und „Veit-Stoß-Straße“ ist bereits vom Gemeinderat für das Jahr 2008 beschlossen und die Planung in Auftrag gegeben. Bei den Vorplanungen stellte sich jedoch heraus, dass bei der „Kellerstraße“ erheblichen Problemen mit schiebenden Geländeschichten vorhanden sind und die Baukosten extrem teuer werden. Vom Planungsbüro werden deshalb noch weitere Erhebungen durchgeführt und die Maßnahme in der Dezember-Sitzung dem Gemeinderat vorgestellt. Die auf die Anlieger umzulegenden Erschließungskosten, dürfen jedoch bei einer Entscheidung über einen Ausbau keine Rolle spielen, sondern einzig und allein die Erforderlichkeit und die Verkehrssicherheitspflicht der Ortsstraße.

Weiterhin wurden die Mitglieder des Bauausschusses gebeten, das Sanierungskonzept der Verwaltung selbst durchzuarbeiten und die Sanierungsmaßnahmen zeitlich einzuordnen, damit im Finanzplan für die Folgejahre entsprechende Mittel eingestellt werden können. Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dass für die „Peter-Graf-Straße“ eine Straßenplanung in Auftrag gegeben werden soll. Weiterhin soll das Straßenteilstück der Ortsstraße „Der Alte Berg“ zwischen der „Veit-Stoß-Straße“ und der „Kellerstraße“ mit in die bereits vergebene Straßenplanung aufgenommen werden. Der Bauausschuss empfiehlt weiterhin neben den Ortsstraßen „Veit-Stoß-Straße“ und „Am Kellerberg“ auch die „Peter-Graf-Straße“ im Jahr 2009 auszubauen.

#### **11ö Informationen durch den Bürgermeister**

Keine.

#### **12ö Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Anfragen**

##### **12.1ö Errichtung eines behindertengerechten WC's im Bürgersaal**

GR SCHRAMM teilt mit, dass für den Bürgersaal kein behindertengerechtes WC vorhanden ist und bittet um Überprüfung ob nicht ein solches eingebaut werden kann.

##### **12.2ö Unterstellmöglichkeit für die Schulbuskinder der Schule Mühlendorf**

2. Bürgermeister WAGNER teilt mit, dass die Schüler der Schule in Mühlendorf nicht im Schulhaus auf den Schulbus warten dürfen und regt deshalb an, eine Unterstellhalle für die Schulkinder zu errichten.

1. Bürgermeister STENGEL erklärt hierzu, dass er dieses Problem mit dem Rektor besprechen wird.

##### **12.3ö Zurückschneiden von Hecken im Gemeindebereich**

GR METZNER teilt mit, dass sowohl private wie auch gemeindliche Hecken im Gemeindegebiet in die Fahrbahn ragen und geschnitten werden müssten. So ist dies z.B. in den Ortsstraßen „Am Kellerberg“ und „Ringstraße“ (Bereich Koppel), Hohlweg der GVS Mühlendorf-Kreuzschuh und am Radweg Stegaurach-Mühlendorf östlich des Grundstücks „LAMPRECHT“ der Fall.

T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E

# Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept

## Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

**Gemütlicher Donnerstag 13. 11. 08**  
Abfahrt 12.30 Uhr, Stegaurach Kirche.  
Zusteigemöglichkeiten wie immer.  
Ziel: Pommersfelden – Uehlfeld – Debring.

## Senioren Stegaurach

**Sonntag, 2. 11. ab 14 Uhr Kaffeekränzchen im Sportlerheim.**  
**Eine Vorschau:** Am 30. 11. ist im Schützenhaus Adventsfeier ab 14 Uhr.

## TERMINE FÜR DIE SENIOR/INNEN DER PFARREI

### NOVEMBER 2008

**Senior/innen Mühlendorf:**  
Mittwoch, 12. 11., 14.00 Uhr, Alte Mühle:  
Bilder-Vortrag: „**Franziskus und Klara, die Heiligen von Assisi**“  
Referentin: Schwester Friederike Müller

## Senior/innen Stegaurach:

Dienstag, 18. 11., 14.00 Uhr, Pfarrheim St. Josef:  
Bilder-Vortrag:  
„**Eine Reise durch die Jahreszeiten im schönen Frankenland**“  
Referentin: Marika Bayer-Thäle  
Selbstverständlich mit Kaffee und Kuchen.

## Senior/innen Höfen:

Mittwoch, 19. 11., 14.00 Uhr, Gasthaus Melber:  
Vortrag: „**Sicherheit im Haus, Garten und Straßenverkehr**“  
Referent: Manfred Kellner

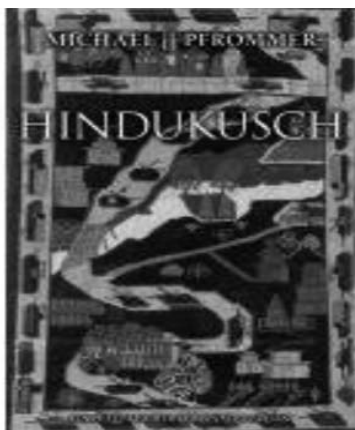
## Senior/innen Waizendorf

Donnerstag, 20. 11., 14.00 Uhr, Pfarrheim:  
Herbstzeit – Dia-Zeit:  
„**SLOWAKEI: Durch Karpatenwälder mit römischen Dörfern in weltvergessenen Tälern**“  
Referent: Edgar Knapp

Ansprechpartner: Seniorenarbeit der Pfarrei Stegaurach, Frau Dietz, Tel. 299772.  
Seniorenkreis Höfen, Frau Sahliger, Tel. 296957  
Seniorenkreis Mühlendorf, Frau Göller, Tel. 290465  
Seniorenkreis Waizendorf, Frau Süppel, Tel. 290692  
Bücherei Stegaurach, Frau Kempfen, Tel. 296730.  
Gemütlicher Donnerstag Frau Waßmann, Tel. 29150.

T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E  
  
T  
E  
R  
M  
I  
N  
E

# BÜCHEREI Stegaurach



## Herbstschmöcker Hindukusch

Kabul 1941: Für die junge deutsche Lehrerin ist Afghanistan zur Heimat geworden. Nachdem ihre Eltern plötzlich verschwinden, ist auch Martha in Gefahr. Die Suche nach den Eltern führt sie mitten hinein in eine Verschwörung um einen sagemunwobenen Schatz. Da verlangen die Briten die Auslieferung aller Deutschen...

Sehr mysteriös. Sehr spannend. Unbedingt lesen!!!



N  
O  
V  
E  
M  
B  
E  
R

16:00 Uhr: **Vorlesestunde mit dem Clown** für Vier- bis Sechsjährige

20:00 Uhr: Offener Literaturkreis  
Buch des Abends: **Small World**  
von Martin Suter

Wir sind für Sie da:  
Dienstag 15.00 – 17.00  
Mittwoch (nicht i. d. Ferien) 10.00 – 11.00  
Donnerstag 17.00 – 19.00  
Im Gebäude der alten Schulkturnhalle

Zugang über den Parkplatz  
Der neuen Aurachtalhalle.  
Zu den Öffnungszeiten sind  
Wir telefonisch zu erreichen  
unter 0951 – 29 71 53 12

# BÜCHEREI Stegaurach

**Agenda-Beiratsitzung**  
**am Mittwoch, den 5. 11. 08 um 19.00 Uhr im Rathaus.**  
**(Bürgerinnen und Bürger, die im Beirat mitarbeiten**  
**möchten, sind herzlich eingeladen.)**

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung. Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!**  
Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus.  
**Spendenkonto:** Sparkasse Bamberg, Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.

**Hübsch und bescheiden:**

## Die Kapuzinerkresse

„Den Städtern ist sie eine zu altmodische und zu einfach-bescheidene, den Landleuten eine zu gleichgültige Pflanze, deren Nutzen nicht gerade auf der Hand liegt: darum wird dieselbe weder von den einen, noch von den andern gehegt und gepflegt und man sieht sie in unseren Tagen gewöhnlich nur wenig unter den eigentlichen Zierpflanzen des freien Landes, sonst aber gewährt ihr höchstens ein altes Mütterchen oder eine andere, an den Kindheitserinnerungen hängende „gute Seele“ Kost und Logis in einem stillen Winkel des Hausgärtchens ...“ Mit diesen etwas resignativ klingenden Worten bedauerte E. W. Zimmerer in seinem 1896 erschienenen „Kräutersegen“ die damals vielerorts übliche, aber inzwischen – zumindest seit der Renaissance des Bauerngartens – in keiner Weise mehr zutreffenden Geringschätzung der Kapuzinerkresse. Doch nur die wenigsten Gartenbesitzer wissen, dass diese hübsche und dabei recht anspruchslose Staude eigentlich eine Ausländerin ist:

### Heimat Südamerika

Das Verbreitungsgebiet der Familie der Kapuzinerkressengewächse ist mit etwa 80 Arten fast nur auf Südamerika beschränkt; lediglich ganz wenige Arten dringen bis Süd-Mexiko vor. Die einzelnen Arten kommen unter den verschiedensten Lebensbedingungen vor: Vom tropischen Regenwald Brasiliens und Venezuelas reichen sie bis zur Schneegrenze in den Anden von Peru und Chile sowie bis zu den steppenhaft trockenen Hochflächen von Chile, Peru und des gemäßigten Argentinien. Als erste Art der Gattung wurde im Jahre 1570 die Kleine Kapuzinerkresse (*Tropaeolum minus*) in Europa eingeführt. Die aus Peru stammende

Große Kapuzinerkresse (*Tropaeolum majus*) wurde 1684, also mehr als 100 Jahre später, von dem Holländer Bewerning nach Mitteleuropa gebracht. Die auch unter den Namen Rote Blume aus Peru, Spanische Kapuzinerkresse, Jelängerjelier, Blume der Liebe, Jungfer Rangels, Kanarienvögelchen und Guck-über-den-Zaun bekannte Art gewann rasch Freunde, und gegen Ende des 19. Jahrhunderts waren schon über 30 verschiedene Gartensorten bekannt.



**Das bis in die zweite Oktoberhälfte reichende Pollenangebot ist auch den Honigbienen willkommen.**

### Nutz- und Heilpflanze

Unsere Große Kapuzinerkresse ist nicht nur hübsch anzusehen: Ihre fein geschnittenen Blätter und Blüten würzen Salate und Quark. Aus den jungen Blütenknospen bereitet man mit Pfeffer und Salz oder in Wein-

essig eingelegt, die falschen, aber wohl-schmeckenden Kapern. Der aus den Blätter gepresste Saft wirkt appetitanregend, schleimlösend und stillt den Hustenreiz. In Fleischbrühe genossen, kann der Saft auch zu Frühjahrskuren Verwendung finden. Die ganze Pflanze enthält viel Vitamin C und antibiotisch wirkende Substanzen, die früher gegen Skorbut und Hautkrankheiten bei Kindern eingesetzt wurden. Die Kapuzinerkresse eignet sich ferner zur biologischen Schädlingsabwehr von Schnecken, Blatt- und Blattläusen. Es liegen auch Erfahrungsberichte über die Wirkung der Kapuzinerkresse auf die Varroamilbe vor (s. Deutsches Bienenjournal 8/2001). Wenn sie bei Frost herunterfriert, kann die Kapuzinerkresse als Gründüngungspflanze oberflächlich eingehackt werden. Da sich die Kapuzinerkresse jedes Jahr selbst aussät, kostet ihr Anbau weder Zeit noch Geld. Welche Sorte man auch wählt, Kapuzinerkressen gedeihen am besten auf einem leichten, humosen Boden an sonniger, windgeschützter Stelle. Der Untergrund darf nicht zu „fett“ sein, da die Pflanze sonst zu üppig ins Kraut schießt und weniger Blüten hervorbringt. Eine gezielte Aussaat im Freiland ist erst ab Ende Mai möglich, da die junge Saat recht frostempfindlich ist. Man kann die Pflänzchen aber auch bereits im April auf der Fensterbank vorziehen, wobei jeweils fünf Samen etwa 2 cm tief in einen Topf gesetzt werden. Die Zimmerart (s. o.) lässt sich auch durch Knollen vermehren.

Helmut Hintermeier  
Ringstraße 2, 91605 Gallmersgarten

## Amtliche Bekanntmachungen

### GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

#### Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

|                     |                       |                                  |
|---------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Montag              | von 08.00 – 11.00 Uhr |                                  |
| Dienstag            | von 16.30 – 20.00 Uhr | Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr |
| Mittwoch            | von 08.00 – 11.00 Uhr |                                  |
| Donnerstag          | von 08.00 – 11.30 Uhr | Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr |
| Tel. 0 95 49 / 3 54 |                       | Fax 0 95 49 / 51 70              |

## Bekanntmachung für die Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf 2008

Die diesjährige Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf findet zu folgendem Termin statt:

Am **Montag, 17. November 2008** um 19.30 Uhr im Saal der Gastwirtschaft „Weißes Lamm“ (GRELL) in Walsdorf.

Die Bürgerversammlung wird vom Bürgermeister der Gemeinde Walsdorf gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) einberufen. Zur Tagesordnung können schriftliche Anträge bis spätestens 10. November 2008 bei der Gemeinde Walsdorf oder der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach eingereicht werden. Die Tagesordnung sowie die Diskussion in der Bürgerversammlung kann nur gemeindliche Angelegenheiten zum Gegenstand haben. Bei der Bürgerversammlung werden durch den Bürgermeister ein allgemeiner Jahresbericht sowie ein Finanzbericht über das abgelaufene Haushaltsjahr erstattet. Weiterhin werden aktuelle Projekte angesprochen und schriftliche Anträge, die zur Bürgerversammlung eingehen, behandelt.

Walsdorf, im Oktober 2008  
FAATZ, 1. Bürgermeister

## Bekanntmachung

### Wahl des Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Walsdorf

in der Dienstversammlung in Walsdorf, Feuerwehrgerätehaus, am 14. November 2008 um 19.00 Uhr.

#### Einladung

An alle feuerwehrdienstleistenden (aktiven) Mitglieder, hauptberuflichen Kräfte und Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayer. Feuerwergesetzes (BayFWG) ist der Kommandant und Kommandanten-Stellvertreter aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Erhält kein Bewerber eine Mehrheit, so findet eine Stichwahl statt. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Gemeinde. Wahlberechtigte sind alle feuerwehrdienstleistenden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Walsdorf, 17. Oktober 2008  
Faatz, 1. Bürgermeister

## Richtlinien der Gemeinde Walsdorf zur Förderung des Baues von Regenwassernutzungsanlagen vom 01.11.2008

- Die Gemeinde Walsdorf zahlt auf schriftlichen Antrag einen einmaligen Baukosten-Zuschuss für den Bau von Regenwassernutzungsanlagen. Nicht gefördert werden Schwimmbäder, Teiche u.ä.. Die Höhe des Zuschusses errechnet sich nach dem Fassungsvermögen des Regenwassersammelbehälters und beträgt bei

- nur zur Gartenbewässerung 20,00 EUR/cbm
- bei häuslicher Nutzung 50,00 EUR/cbm.

Die Höhe des Zuschusses ist (unabhängig von der Höhe der Baukosten) auf 250,00 EUR beschränkt. Der entstandene Aufwand ist durch Vorlage der Originalrechnungen nachzuweisen.

- Die Zuschussgewährung gilt für alle ab dem 01.11.2008 neu errichteten Anlagen. Für bereits bestehende Anlagen wird kein Zuschuss nachträglich gewährt
- Für die Gewährung des Zuschusses sind folgende Bedingungen zu erfüllen:
  - Die Regenwassernutzungsanlage und deren Installation ist beschränkt auf Nutzungen, für die kein Wasser in Trinkwasserqualität benötigt wird. Sie kann für Toilettenspülung und/oder für Gartenbewässerung genutzt werden. Mit der Beantragung des Zuschusses erkennt der Antragsteller an, dass die Gemeinde Walsdorf keinerlei Haftung für Schäden aus dem Bau und der Nutzung der Anlage übernimmt.
  - Die Wasserentnahme aus der Regenwassernutzungsanlage darf nicht über eine Wasserzapfstelle erfolgen, die mit der Zapfstelle der Trinkwasserleitung verwechselt werden kann.
  - Die Mindestgröße der Regenwassernutzungsanlage beträgt 4.000 Liter (= 4 cbm).
  - Ein Übertritt von Regenwasser in die Trinkwasserinstallation muss ausgeschlossen sein. Die Spülkästen der Toilettenspülung dürfen nicht mit zwei Rohrleitungen für Regen- und Trinkwasser versehen sein.
  - Eine Trinkwasserzuleitung in die Regenwassernutzungsanlage kann ermöglicht werden. Es muss allerdings gewährleistet sein, dass die Trinkwasserzuleitung nicht mit dem Regenwasser in unmittelbaren Kontakt kommt.
  - Die Regenwassernutzungsanlage ist zur Verhinderung von Faulungs- und Verkeimungsprozessen im Erdreich oder in einem Gebäude zu errichten. Zur Verhinderung von Algenwuchs ist die Anlage gegen Lichteinfall zu schützen.
- Der Zuschuss wird für den Bau von nur einer Regenwassernutzungsanlage auf dem Grundstück gewährt.
- Der Antragsteller verpflichtet sich, die Anlage von einem Vertreter der Gemeinde (und des Wasserzweckverbandes Auracher Gruppe) vor der Inbetriebnahme überprüfen zu lassen. Die Bestätigung über den einwandfreien Zustand der Anlage ist Voraussetzung für die Gewährung und Auszahlung des Zuschusses.
- Beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe, Sitz Stegaurach, ist die teilweise Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang für die Wasserversorgungsanlage zu beantragen.
- Der Antragsteller verpflichtet sich, jederzeit nach vorheriger Ankündigung Kontrollen durch einen Vertreter der Gemeinde oder des Wasserzweckverbandes zuzulassen.

Walsdorf, 01.11.2008  
FAATZ, 1. Bürgermeister

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Walsdorf im Schulungsraum des Feuerwehrhauses in Walsdorf (Nr. 09/08ö) vom 09.10.2008

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat Walsdorf in seiner nächsten Sitzung.

### 1ö Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11.09.2008 (Nr. 08/08ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

### 2ö Bauangelegenheiten

#### 2.1ö Bericht aus dem Bauausschuss

Die Niederschrift über die Bauausschusssitzung vom 02.10.2008 wurde an alle GR-Mitglieder verteilt.

#### 2.2ö Anbau eines Lagers für den Bauhof an der Gemeinschaftshalle

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass die Errichtung eines Lagers für den Bauhof an der bestehenden Gemeinschaftshalle angedacht

ist. Demnach soll eine Halle mit 3 Feldern (ca. 5 – 6 m je Feld) als Stahlhalle (Garage und Werkstatt) und Massivbauweise (Sozialtrakt) errichtet werden. Das Gebäude soll einen Meter weiter in Richtung Feldweg, von der bestehenden Gemeinschaftshalle aus gesehen, errichtet werden. Der Bauausschuss Walsdorf hat in seiner Sitzung vom 02.10.2008 die Angelegenheit bei einem Ortstermin begutachtet und empfiehlt dem Gemeinderat, die Maßnahme im Jahr 2009 durchzuführen und entsprechende Mittel im Haushalts- und Finanzplan einzustellen.

Der Gemeinderat Walsdorf nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. In einer der nächsten Sitzungen soll dem Gemeinderat eine erste Skizze der Halle vorgestellt werden.

### 3ö Förderung des Baues von Regenwassernutzungsanlagen (Zisternen)

Die Richtlinie der Gemeinde Walsdorf zur Förderung des Baues von Regenwassernutzungsanlagen (Zisternen) ist zum 31.05.2002 ausgelaufen. Der Gemeinderat Walsdorf hat in seiner Sitzung vom 11.09.2008 (TOP 5.2nö) die Wiederaufnahme der Förderung angeordnet und deshalb die Angelegenheit an den Bauausschuss zur Vorberatung verwiesen. Der Bauausschuss Walsdorf hat sich in seiner Sitzung vom 02.10.2008 mit der Angelegenheit befasst und vertritt die Auffassung, dass die Förderung wieder aufgenommen werden soll. Folgende Eckpunkte werden deshalb vorgeschlagen:

- Zuschüsse für die Errichtung einer Zisterne
  - a) nur zur Gartenbewässerung 20,00 EUR/m<sup>3</sup>
  - b) bei häuslicher Nutzung 50,00 EUR/m<sup>3</sup>
- Die Höhe des Zuschusses ist auf 250,00 EUR beschränkt.
- Voraussetzung für die Gewährung eines Zuschusses ist die Errichtung einer Zisterne im Erdreich oder in einem Gebäude mit mindestens 4 Kubikmeter.
- Die neue Richtlinie soll ohne zeitliche Begrenzung gelten.

Der Gemeinderat Walsdorf beschließt, den Bau von Regenwassernutzungsanlagen zu den oben genannten Bedingungen ab dem 01.11.2008 zu fördern. Für bereits bestehende Anlagen wird kein Zuschuss nachträglich gewährt. Im Übrigen soll der Wortlaut der alten Richtlinie übernommen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

### 4ö Sachstandsbericht zum Kooperationsprojekt für gemeindliche Jugendarbeit (JAM)

Der Gemeinderat Walsdorf hat sich bereits seit längeren für eine professionelle Jugendarbeit und die Teilnahme am Kooperationsprojekt JAM (Jugendarbeitsmodell) des Vereins „Innovative Sozialarbeit (iSo e.V.)“ ausgesprochen. Bisher konnte jedoch noch keine Partnergemeinde für ein derartiges Kooperationsprojekt gefunden werden.

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass die Gemeinde Frensdorf nunmehr vor Kurzem beschlossen hat, ab dem 01.01.2009 am Jugendarbeitsmodell (JAM) des Vereins „iSo e.V.“ teilzunehmen. Die Gemeinde Walsdorf könnte sich somit ab diesem Zeitpunkt zusammen mit Frensdorf einen gemeinsamen Jugendarbeiter teilen.

Herr Michael GERSTNER vom Verein „Innovative Sozialarbeit“ stellt dem Gemeinderat anhand einer Powerpoint-Präsentation die Rahmenbedingungen, Zielsetzungen und Arbeitsprinzipien von JAM vor. Außerdem erhält jeder Gemeinderat eine Informationsbrochure des Vereins „iSo e.V.“.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 5ö Bericht zum ökologischen Gewässerausbau der Aurach zwischen Walsdorf und Zettelsdorf

1. Bürgermeister FAATZ erläutert dem Gemeinderat anhand eines Lageplanes die Baumaßnahmen, die das Wasserwirtschaftsamt Kronach im Rahmen des ökologischen Gewässerausbaus der Aurach zwischen Walsdorf und Zettelsdorf durchführen wird. Als erste

Maßnahme soll demnach der neue Graben für die künftige Trasse der Aurach errichtet werden. Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung vom 19.07.2007 (TOP 2ö) dem ökologischen Gewässerausbau der Aurach zugestimmt. Kommende Woche findet diesbezüglich nochmals ein Besprechungstermin mit Vertretern des WWA Kronach und der Gemeinde Walsdorf statt.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

## 6ö Informationen des Bürgermeisters

### 6.1ö Bohrarbeiten zwischen Walsdorf und Kolmsdorf

Mit Schreiben vom 30.09.2008 teilt die Firma BEHRINGER + DITTMANN, Fürth, mit, dass sie im Auftrag des Staatlichen Bauamts Bamberg zwischen Kolmsdorf und Walsdorf Bohrungen durchführt. Die Bohrungen werden für die Planung der neuen Straßentrasse benötigt.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 6.2ö Schäden am Fuß- u. Fahrweg im Bereich „Haichera“

Der Bauausschuss Walsdorf hat in seiner Sitzung vom 02.10.2008 die Schadstellen am Fuß- u. Fahrweg im Bereich der Ortsstraße „Haichera“ besichtigt und die Notwendigkeit von baulichen Maßnahmen erachtet. Es erscheint sinnvoll, den Mühlbach in diesem Bereich teilweise zu verrohren, um eine Böschungssicherung zu erzielen und ein weiteres Abrutschen des Weges zu verhindern. Die Maßnahme muss jedoch noch vorher mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach abgesprochen werden.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 6.3ö Durchführung eines Weihnachtsmarktes in Walsdorf

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass die Fa. Elektrotechnik ULLRICH, Walsdorf, mit Schreiben vom 09.10.2008 einen Antrag auf Genehmigung eines Weihnachtsmarktes am 15. und 16. November 2008 gestellt hat. Zusammen mit weiteren Gewerbetreibenden ist geplant, dass dieser am 15.10.2008 in der Zeit von 9.30 – 21.00 Uhr und am 16.10.2008 von 13.00 – 18.00 Uhr in den jeweiligen Verkaufsräumen der Gewerbetreibenden stattfindet. Der Gemeinderat Walsdorf stimmt der Durchführung eines Weihnachtsmarktes am 15. und 16. November 2008 zu.

### 6.4ö Termine

|            |                             |                     |
|------------|-----------------------------|---------------------|
| 17.10.2008 | Gemeinderatsausflug         |                     |
| 06.11.2008 |                             |                     |
| 19.00 Uhr  | Rathaus Walsdorf            | Bauausschusssitzung |
| 13.11.2008 |                             |                     |
| 19.00 Uhr  | Dorfgemeinschaftshaus Erlau | Gemeinderatssitzung |

## 7ö Wünsche, Anträge und Anfragen

### 7.1ö Begehung der Gemeindegrenzen im Rahmen von Bauausschusssitzungen

2. Bürgermeister AUER trägt vor, dass in letzter Zeit aufgrund mangelnder Tagesordnungspunkte kaum noch Bauausschusssitzungen abgehalten werden und schlägt deshalb vor, dass als Ausgleich im Rahmen von Bauausschusssitzungen die Gemeindegrenzen abgelaufen werden könnten.

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass sich die Gemeindegrenzen im Rahmen der Flurbereinigungsmaßnahmen ändern werden und diese dann vom Gemeinderat zusammen mit den Feldgeschworenen abgelaufen werden müssen. Eine Begehung mit dem Bauausschuss macht zum jetzigen Zeitpunkt daher wenig Sinn.

## Schulnachrichten

### VS Altenburgblick Stegaurach

#### Secondhandbasar für Fahrräder, Sport- und Skitartikel mit Kinder- und Bücherflohmarkt

Einen Basar für Fahrräder, Sport- und Skitartikel und einen Flohmarkt veranstaltet der Elternbeirat der VS Altenburgblick Stegaurach. Der Verkauf von privat ist am

**Samstag, 29. November 2008, von 14.00 bis 16.00 Uhr in der VS Altenburgblick Stegaurach, Schulplatz 1.**

Es besteht die Möglichkeit, gut erhaltene Skier, Skibekleidung und -zubehör, Schlittschuhe, Fußballschuhe, Fahrräder usw. zu erwerben oder zu verkaufen. Beim Flohmarkt können die Kinder ihre

# Redaktions- und Anzeigenschluss

20. des Vormonats, 12.00 Uhr



Spielsachen zum Verkauf anbieten. Der Verkauf von Getränken, Kaffee und Kuchen sowie Brezeln und Knackern kommt der Schule zugute.

Elternbeirat der Volksschule Altenburgblick Stegaurach  
Kontaktadresse: Karl-Heinz Theil, Tel. 2960185

## Volksschule Aurachgrund

Die am 23. 9. 2008 durchgeführte Wahl der Elternbeiräte für das Schuljahr 2008/09 an der Volksschule Aurachgrund, Grundschule, 96194 Walsdorf, hatte folgendes Ergebnis:

- |                      |          |
|----------------------|----------|
| 1. Übel, Tanja       | Erlau    |
| 2. Arneth, Christine | Walsdorf |
| 3. Götz, Birgit      | Walsdorf |
| 4. Fey, Silvia       | Walsdorf |
| 5. Bauer, Heidi      | Walsdorf |
| 6. Wacker, Elfriede  | Walsdorf |
| 7. Beck, Ulrike      | Erlau    |

Erste Vorsitzende des Elternbeirats ist Frau Tanja Übel.  
Stellvertreterin: Frau Christine Arneth.

### Sprechzeiten der Lehrkräfte im Schuljahr 2008/09

| Kl. | Lehrkraft       | Tag        | Zeit          | Ort               |
|-----|-----------------|------------|---------------|-------------------|
| 1   | Frau Wieder     | Dienstag   | 11.15 – 12.00 | Klassenzimmer O 1 |
| 2 a | Frau Linhardt   | Freitag    | 9.30 – 10.15  | Lehrerzimmer V 2  |
| 2 b | Frau Winter     | Freitag    | 9.30 – 10.15  | Silentiumraum V 3 |
| 3 a | Frau Dremel     | Freitag    | 10.15 – 11.00 | Silentiumraum V 3 |
| 3 b | Frau Rolle-Kuhn | Montag     | 10.15 – 11.00 | Silentiumraum V 3 |
| 4 a | Herr Griebel    | Donnerstag | 9.30 – 10.15  | Silentiumraum V 3 |
| 4 b | Herr Spätling   | Dienstag   | 9.30 – 10.15  | Rektorat V 4      |

Sonstige Lehrer nach Vereinbarung!

### Ferienordnung

|             |  |
|-------------|--|
| Herbst      | 3. 11. 2008 – 7. 11. 2008                          |
|             | <b>– Am Samstag, 22. 11. 2008 – Gesundheitstag</b> |
| Weihnachten | 22. 12. 2008 – 5. 1. 2009                          |
| Frühjahr    | 23. 2. 2009 – 28. 2. 2009                          |
| Ostern      | 6. 4. 2009 – 18. 4. 2009                           |
| Pfingsten   | 2. 6. 2009 – 13. 6. 2009                           |
| Sommer      | 3. 8. 2009 – 14. 9. 2009                           |

### Informationsabend – „Welche Schule ist für mein Kind die richtige?“

Der Elternabend für die Eltern aller Schüler der 4. Klassen findet am Donnerstag, 13. November 2008 um 19.00 Uhr im Schulhaus in Walsdorf statt. Es ergeht herzliche Einladung.

### Gesundheitstag

Am Samstag, 22. November 2008 findet für alle Schülerinnen und Schüler in Bayern ein verpflichtender Unterrichtstag von 7.45 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Der Tag steht unter dem Motto Gesundheit und Bewegung. Der Schulbus fährt zu den gewohnten Zeiten.

gez. Thomas Spätling  
Rektor

## Volksschule Priesendorf-Lisberg-Walsdorf

### Schulnachrichten

#### 1. Herbstferien

Die Woche vom 3. 11. bis 7. 11. 2008 ist schulfrei.

#### 2. Buß- und Betttag

Mittwoch, der 19. November ist schulfrei.

#### 3. Informationsabend – „Welche Schule ist für mein Kind die richtige?“

Der Elternabend für die Eltern aller Schüler der 4., 5. und 6. Klassen findet am Montag, den 24. 11. 2008 um 19.00 Uhr im Schulhaus Priesendorf statt.

#### 4. Elternsprechtag im Schuljahr 2008/09

Der erste Elternsprechtag findet am Montag, den 1. 12. 2008 ab 17.00 Uhr im Schulhaus Priesendorf statt. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung.

#### 5. Gesundheitstag

Am Samstag, den 22. November 2008 findet an allen bayerischen Schulen ein Gesundheitstag statt. Es besteht Schulpflicht. Die

Schulbusse fahren zu den üblichen Zeiten. Schulschluss ist nach der 4. Stunde.

### 6. Voranzeige – Weihnachtsfeier

Unsere vorweihnachtliche Feier findet am Freitag, den 12. Dezember 2008 in Priesendorf statt. Die Einladungen erhalten Sie rechtzeitig durch Ihre Kinder.

### 7. Verzeichnis der Elternbeiräte im Schuljahr 2008/09

| Name      | Vorname   | Straße                       | Ort         | Telefon |
|-----------|-----------|------------------------------|-------------|---------|
| Müller    | Roland    | Zur Neumühle 8               | Trabelsdorf | 989448  |
| Seidenath | Norbert   | Zur Neumühle 13              | Trabelsdorf | 7721    |
| Vetter    | Ellen     | Weißbergstraße 10 a          | Priesendorf | 5293    |
| Arneth    | Christine | Schulstraße 17               | Walsdorf    | 981030  |
| Roser     | Reinhold  | Spielleite 23                | Priesendorf | 5371    |
| Popp      | Silvia    | Am Pfaffenberg 5             | Lisberg     | 1738    |
| Geyer     | Karin     | Zum Radstein 1               | Lisberg     | 8582    |
| Grüber    | Silvia    | Tütschengereuther Straße 4 a | Walsdorf    | 8520    |
| Benkert   | Sandy     | Weinberge 17                 | Priesendorf | 981226  |

Vorsitzender: Müller, Roland  
Stellvertreterin: Geyer, Karin

Berichtigung der Busabfahrtszeit von Lisberg in Richtung Priesendorf: Der Schulbus fährt bereits um 7.30 Uhr und nicht wie bisher angegeben um 7.33 Uhr zum Vormittagunterricht. Alle anderen Zeiten bleiben unverändert.

W. Kühnert, Schulleiter



## VHS Bamberg-Land, Außenstelle Stegaurach und Höfen

Tel. 0951-290668 ab 18.00 Uhr

Babyschwimmen: Mi. 9.20 Uhr, 10.40 Uhr und 15.00 Uhr

Kleinkinderschwimmen: Fr. 10.40 Uhr

Präventives Rückentraining an Geräten: Beginn auf Anfrage

Beckenbodengymnastik für Männer: Beginn auf Anfrage

Beckenbodentraining für **Frauen über 65**: Hier suchen die bereits angemeldeten Frauen noch dringend einige Teilnehmerinnen in ihrer Altersklasse. **Kurstag verm. Mi. ab 16.30 Uhr.**

Weichkäse einfach selbst gemacht: Geplanter Beginn Di., 18. und 25. 11. 08

Die Kurse:

Nordic-Walking (gelehrt wird nach den Vorgaben der Deutschen Nordicgesellschaft).

Sicheres Inline-Skating (Material incl. **guter** Sicherheitsausrüstung mit Fahrradhelm plus VHS-Sicherheitstrainingskurs ist ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk der Eltern oder Großeltern) werden witterungsbedingt auf April/Mai verlegt.

Seminar: Digitale Bearbeitung von Fotos am PC geplant für Sa., 17. 1. 2009.

Die Kurse

Motorsägen-Sicherheitskurs Nr. I mit Zertifikat am 5. und 6. 12. 08 und das Brauseminar II am Sa., 15. 11. 08 sind restlos **ausgebucht.**

Neue Termine werden im neuen Jahr bekannt gegeben.

### Reines Wasser – Gesundheit zum Trinken

Wie man preiswert und leicht zu sauberstem und gesundem Wasser kommt.

**Am Freitag, den 14. November 08 ab 19.00 Uhr im Kaminzimmer der Gastwirtschaft Melder** in Höfen. Referent für diesen Praxis-Vortrag (Gebühr 2 €) ist der Nürnberger Baubiologe, Herr Uwe Dippold. In zwei Kurzdungen erfahren Sie Interessantes über die vielen Schadstoffe im Trinkwasser und mit welchen einfachen und preiswerten Filtersystemen sie zu entfernen sind, um zum reinsten Genussmittel, dem Lebensmittel Nr. 1 zu gelangen. Fragen und Diskussionen sind vom Referenten sehr erwünscht.

### Einladung zum „Tag der offenen Tür“ der VHS Bamberg-Land am 9. 11. 08 in Strullendorf

Neben vielen sehenswerten künstlerischen, hauswirtschaftlichen und sportlichen Darbietungen können Sie die erst seit dem 17. 10. 08 wirkende **Salsa-Aerobic-Gruppe aus Stegaurach** bewundern.

Anmeldungen und Info zu den Kursen unter Tel. 0951-29 06 68, bitte erst ab 18.00 Uhr.

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

**Samstag, 01.11. – Allerheiligen**

10.00 Uhr Festgottesdienst  
14.00 Uhr Friedhofsgang

**Sonntag, 02.11. – Allerseelen**

10.00 Uhr Eucharistiefeier

**Montag, 03.11.**

19.00 Uhr Friedensgebet in Waizendorf

**Samstag, 08.11.**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 09.11.**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

**Montag, 10.11.**

16.00 Uhr Wortgottesfeier im **Seniotel**

**Donnerstag, 13.11.**

19.00 Uhr Gebet um geistl. Berufe in Höfen

**Samstag, 15.11.**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 16.11.**

10.00 Uhr Familiengottesdienst **mit anschl. Totengedenken**

**Mittwoch, 19.11. – Buß- und Betttag**

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

**Samstag, 22.11.**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 23.11. – Christkönigssonntag**

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit **Ministrantenaufnahme**

**Donnerstag, 27.11.**

16.00 Uhr Eucharistiefeier im **Seniotel**

**Samstag, 29.11.**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 30.11. – 1. Adventssonntag**

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

**Friedhofsgänge an Allerheiligen:**

Mühlendorf: 12.45 Uhr

Höfen: 13.30 Uhr

Stegaurach: 14.00 Uhr

**Familiengänge** am Sonntag, 09.11. ab 11.00 Uhr im Pfarrheim.

**Termine für die Martinsumzüge:**

Sonntag 09.11. um 17.00 Uhr in Unteraurach

Mittwoch, 12.11. um 17.30 Uhr in Mühlendorf

Dienstag, 11.11. um 17.30 Uhr Kindergarten St. Marien

Dienstag, 11.11. um 17.00 Uhr Kindergarten Don Bosco

Veranstaltung der KAB: Herzliche Einladung ergeht zum Vortrag am Mittwoch, 26.11. um 20.00 Uhr im Pfarrheim: **Irland – „Das Land aus dem unsere Missionare kamen“**. Referent: Othmar Koutek

Konzert mit dem (unter)fränkischen Liedermacher und Kabarettisten Johannes Wohlfahrt mit seinem Programm „Songs vom Mee“ Freitag 28.11.08 um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Karten gibt es zu 8.– Euro und 4.– Euro für Jugendliche bis incl. 14 Jahre im Vorverkauf im Pfarrbüro und an der Abendkasse.

Fränkisch fröhliches Konzert – für Speis und Trank ist bestens gesorgt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der vielleicht unwirtlichste und ungemütlichste Monat des Jahres steht wieder vor der Tür – der November. Nasskalt und oft wolkenverhangen präsentiert sich die Natur. Die bunten Blätter des Oktobers sind kahlen Bäumen gewichen. Die Früchte sind geerntet. Alles verweist uns auf unsere Endlichkeit, auch die nun wieder stattfindenden Friedhofsgänge und Feiertage wie Allerseelen oder im evangelischen Raum der Totensonntag. Eine wahrlich schauerliche Kulisse. Eigentlich ist sie mit unserer christlichen Hoffnung nicht ganz stimmig. Eine Geschichte, die ich ihnen mit auf den Weg geben möchte, mag ein anderes Bild von Endlichkeit und Tod im Horizont der christlichen Hoffnung zeichnen:

Ein alter und weiser Bischof gab eines Tages einem Künstler den Auftrag, den Tod zu malen. Es dauerte nicht lange, da kam der Maler mit dem fertigen Bild wieder. Er hatte den Tod, und das war nicht verwunderlich, als ein Knochenskelett mit Sense in der Hand gemalt. So stellte man sich halt den Tod vor, und anderes war dem Maler nicht eingefallen. Doch der Bischof widersprach dem Kunstwerk heftig. „So sollst du den Tod nicht malen“, sagte er. „Male ihn vielmehr auf diese Weise: Male ihn als gütigen Engel, der einen goldenen Schlüssel in der Hand hält. Und dahinter male eine goldene Tür, die in hellem Licht liegt. Nichts anderes ist der Tod.“ Und der Bischof fuhr fort: „Hinter der Tür aber, und das kannst du nicht malen, erwartet dich reine Liebe. Nichts als Liebe.“

Ihr und euer Pastoralreferent Günter Förtsch

### Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

**So, 26. Oktober, 23. Sonntag nach Trinitatis**

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

**Fr, 31. Oktober, Reformationstag**

17 Uhr Reformationsgottesdienst in St.Stephan zum 200jährigen Jubiläum der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern (mit Landesbischof Dr. Johannes Friedrich)

**So, 9. November, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres**

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

**Mi, 19. November, Buß- und Betttag**

19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (AK Ökumene/Pfr. Wagner-Friedrich)

**So, 23. November, Ewigkeitssonntag**

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

**Di, 2. Dezember**

16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenzentrum, Lerchenweg 57 (Pfr. Wagner-Friedrich)

**So, 7. Dezember, 2. Sonntag im Advent**

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St.Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

**Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf**

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienste (entfallen in den Ferien).

**Besondere Gottesdienste****Sonntag, 2. 11.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 16. 11.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Totengedenken auf dem Friedhof in Walsdorf und in Kolmsdorf

**Sonntag, 23. 11.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

**Buß- und Betttag****Mittwoch, 19. 11.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Anmeldung möglich)

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Senioren (Anmeldung möglich)

### 1. Advent

#### Sonntag, 30. 11.

- 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Kindergärten
- 15.00 Uhr Adventskonzert der Walsdorfer Musikgruppen in der Kirche und anschließend Krippeneröffnung

#### Taufsonntage

2. November – 7. Dezember, jeweils um 11.00 Uhr

#### Gottesdienst im Altenheim

Mittwoch, 12. November um 11.00 Uhr

#### Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig im Gemeindehaus treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

#### Junge Gemeinde

- Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in Ferien)
- Dienstags: Kinderchor „Praise-Kids“

#### Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: Pflegen – Helfen – Beraten – „Kirche unterwegs zu Ihnen“.

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung. Die Pflegekräfte kümmern sich auch um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagssorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leopold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig. Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

#### Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für November wünsche ich Ihnen Gottes Segen: Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird ein Licht in der Finsternis aufgehen. (Jes. 58,10)

Pfr. Wolfgang Stefan

## Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für Euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

- Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr
- Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und Euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

## Kirchengemeinde Trabelsdorf

#### Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag um 9.30 Uhr in der Michaelskirche

#### Sonntag, 2. 11. 2008

- 9.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Michaelskirche

#### Mittwoch, 19. 11. 2008 – Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, gestaltet von Pfr. Bruha und den KonfirmandInnen

#### Sonntag, 23. 11. 2008 – Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen

#### Monatsspruch:

Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird ein Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58,10

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Pfarrer Udo Bruha

## Pfarrei Lisberg

### BESONDERE GOTTESDIENSTE IM MONAT NOVEMBER

#### 1. November Samstag, Fest ALLERHEILIGEN

##### 8.15 Uhr Eucharistiefeier in Walsdorf

##### 9.30 Uhr Pfarramt in Lisberg

13.00 Uhr Andacht für die Verstorbenen mit sakramentalem Segen in Lisberg

##### 13.45 Uhr Friedhofsgang

##### 16.00 Uhr Friedhofsgang in Walsdorf

#### 2. November, Sonntag, ALLERSEELEN

8.15 Uhr in Walsdorf Requiem für alle Verstorbenen der Filiale Walsdorf

9.30 Uhr in Lisberg Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei Lisberg

#### 6. November, Donnerstag

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

#### 7. November, Freitag, HERZ-JESU-FREITAG

##### 9.30 Uhr Krankenbesuche

#### 9. November

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg

#### 16. November, Sonntag, Volkstrauertag

Gottesdienste wie an den Sonntagen. Nach der Vorabendmesse in Lisberg Gedenkfeier am Ortskreuz

#### 16. November

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg

#### 20. November

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

#### 23. November, Sonntag, CHRISTKÖNIGSSONTAG

### VERANSTALTUNGEN IM MONAT NOVEMBER

#### 12. November, Mittwoch

19.30 Uhr Treffen des kath. Frauenbundes in der Villa mit Pfarrer Franz Stemper. Thema: „Die vergessenen Christen im Orient.“

#### 14. November, Freitag

##### 14.00 Uhr Großreinigung der Kirche in Lisberg

#### 15. November, Dienstag

14.00 Uhr Seniorentreffen in der Villa mit Pfarrer Franz Stemper

#### In St. Petrus, Walsdorf:

#### 20. November, Donnerstag

19.30 Uhr Treffen der KAB im Gemeindesaal St. Petrus, Walsdorf, mit Manfred Kellner, Kreisverkehrswacht Bamberg. Thema: „Sicherheit zu Hause“.

**Am Sonntag, 9. November 2008 um 15.00 Uhr Elternbesprechung mit den Eltern der Erstkommunionkinder 2009 aus Lisberg in der Villa.**

**Erstkommunion am Sonntag, 19. April 2009 um 9.30 Uhr in Lisberg.**

**Am Sonntag, 16. November 2009 um 15.00 Uhr Elternbesprechung mit den Eltern der Erstkommunionkinder 2009 aus Walsdorf im Gemeindesaal St. Petrus, Walsdorf.**

**Erstkommunion am Sonntag, 26. April 2009 um 9.30 Uhr in Walsdorf.**

## Verfahren Ländliche Entwicklung Kolmsdorf

## Ländliche Entwicklung in Bayern

Dorferneuerung und Flurentwicklung Kolmsdorf-Feigendorf, Gemeinde Walsdorf, Landkreis Bamberg

Gz.: A2-A 7522-0

#### Bekanntmachung und Ladung

Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet Kolmsdorf-Feigendorf werden hiermit zu einer

#### Teilnehmerversammlung

eingeladen.

Versammlungsort: Kolmsdorf, „Alte Schule“

Versammlungszeit: Donnerstag, 27. November 2008, um 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und der Grundsätze des Wahlverfahrens
2. Neuwahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft
3. Bericht über den Stand des Verfahrens der Ländlichen Entwicklung und Aufklärung über die Neugestaltung des Grundbesitzes.
4. Informationen zur langfristigen Verpachtung
5. Allgemeine Aussprache

Der jetzige Vorstand der Teilnehmergeinschaft Kolmsdorf-Feigendorf wurde am 16. Oktober 2002 gewählt. Nach dem Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz, das zum 01. April 1996 in Kraft getreten ist, müssen in den Verfahrenen, in denen der neue Rechtszustand noch nicht eingetreten ist, alle sechs Jahre die Vorstandsmitglieder und deren Stellvertreter neu gewählt werden.

Eine Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern bzw. Stellvertretern ist möglich.

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstands beteiligen. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Teilnehmer am Verfahren sind alle Eigentümer von Grundstücken und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei Miteigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich Miteigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur eine Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Er kann insgesamt 10 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat ferner bestimmt, dass von den zu wählenden Vorstandsmitgliedern und Stellvertretern

je 3 aus Kolmsdorf  
und je 2 aus Feigendorf

sein sollen.

Bis 21.11.2008 liegt in der Gemeindekanzlei Walsdorf eine Wahlvorschlagsliste aus. In diese Wahlvorschlagsliste kann sich während der üblichen Geschäftszeiten jeder, der für dieses Ehrenamt kandidieren möchte, selbst eintragen oder Dritte als Kandidaten benennen. Es können grundsätzlich auch Personen gewählt werden, die nicht am Verfahren beteiligt sind. Außerdem wäre es sehr wünschenswert, wenn Frauen sich zur Wahl stellen würden.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zu Stande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken Mitglieder des Vorstands nach Anhörung des Bayerischen Bauernverbands bestellen.

Die Aufklärung über die Neugestaltung des Grundbesitzes ist für die Umstellung auf die neue Feldeinteilung besonders wichtig. Es wird daher jedem Beteiligten eindringlich empfohlen, an der Versammlung teilzunehmen.

Bamberg, den 14.10.2008

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

E i c h f e l d e r  
Baudirektor

## Vereinstermine Stegaurach

### Spielvereinigung Stegaurach e. V. 1945

**Beachten Sie die geänderten Anstoßzeiten ab November!**

#### Spiele in der Bezirksoberliga:

Sonntag, 2. 11. 2008

14.30 Uhr: FC Türk Hof – SpVgg Stegaurach

Sonntag, 9. 11. 2008

14.30 Uhr: SG Regnitzlosau – SpVgg Stegaurach

Samstag, 15. 11. 2008

14.30 Uhr: SpVgg Stegaurach – TSC Mainleus

Samstag, 22. 11. 2008

14.30 Uhr: FC Vorwärts Röslau – SpVgg Stegaurach

#### Spiele in der Kreisliga:

Sonntag, 2. 11. 2008

14.30 Uhr: TSV Windeck Burgebrach – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 9. 11. 2008

14.30 Uhr: DJK Königsfeld – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 16. 11. 2008

14.30 Uhr: SpVgg Stegaurach II – SV 1923 Memmelsdorf II

Sonntag, 22. 11. 2008

14.30 Uhr: SV 1920 Zapfendorf – SpVgg Stegaurach II

#### Aufgepasst!!! An alle Mädchen und jungen Damen!

Die SpVgg Stegaurach beabsichtigt, baldmöglichst eine Mädchen/Damenmannschaft, U 15, zu gründen. Es haben sich bereits mehrere Mädchen gefunden, die bereits trainieren. Wer hat noch Interesse, mitzumachen? Interessierte können sich bei Steffan Seidler, Sonnenweg 6, 96135 Stegaurach, Tel. 0171-6262697 melden.

#### Vorausschau:

Eine Glühweinparty findet am Freitag, 5. 12. 2008, ab 19.00 Uhr, auf dem Gelände der SpVgg Stegaurach statt.

### FFW Debring

|         |           |                    |
|---------|-----------|--------------------|
| 9. 11.  | 10.00 Uhr | Übung – Unterricht |
| 30. 11. | 10.00 Uhr | Aufbau Dorfkrippe  |

### Christlich Soziale Union – OV Stegaurach

#### Mittwoch, 12. 11. 2008: CSU-Dämmerstopp

Treffpunkt Siebenschläferkapelle, 19.00 Uhr. Wanderung nach Mühlendorf in die „Alte Mühle“. Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung. Es besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit dem alten und neuen Bezirksrat Siegfried Stengel.

### Blasmusik für jeden Geschmack

Stegaurach – Das zweite Herbstfest der Don Bosco Musikanten Bamberg am Samstag, den 22. November um 19 Uhr im Stegauracher Bürgersaal ist ein Termin, den sich Blasmusikfreunde dick im Kalender markieren sollten. Schon im letzten Jahr wurde den Besuchern eine überzeugende Vorstellung geliefert. Und in diesem locken die bamberger Musikanten mit ganz Besonderem: Ein Kapelle und das gleich in 3 mal unterschiedlicher Aufstellung, ergänzt mit einem Quintett.

Die gesamte Gruppe unter der Leitung von Dirigent Thomas Wolf, spielt natürlich das, was sie hervorragend beherrscht, das wofür sie auch schon prämiert wurde: böhmisch-mährische Blasmusik.

Unter anderem können sich die Besucher auf Stücke wie „Slavonicka“ oder „Wir Musikanten“ freuen. In einer „Mährischen Solistenparade“ zeigen die verschiedenen Instrumentengruppen in Solopassagen ihr Können. Traditionelle Märsche wie der „Graf Zeppelin Marsch“ bereichern das breit gefächerte Repertoire genauso wie moderne Stücke, etwa dem „The Saints Halleluja“, eine Mischung zwischen „Oh, when the Saints“ und dem „Halleluja“ von Georg Friedrich Händel.

Mit weiblichem Charme wird Sie die Don Bosco Damenkapelle verwöhnen, eine Formation, die bis auf den Dirigenten ohne jegliche männliche Unterstützung auftritt. Eine fränkische Besetzung legt ihr Augenmerk auf typisch fränkische Musik. Dieses Volksmusikensemble ist übrigens auf dem besten Weg, die Don Bosco Musikanten auch mit dieser Musikrichtung bekannt zu machen. Vor kurzem nahmen sie im Studio Franken des Bayerischen Rundfunks in Nürnberg einige Stücke auf. Demnächst werden diese auch im Radio auf Bayern 1 und auf Bayern 2 in den jeweiligen Volksmusiksendungen zu hören sein.

Wer so lange nicht warten will oder kann, der sollte das Herbstfest der Bamberger Musiker besuchen. Unterstützt werden sie von „wellBlech“. Dieses Quintett begibt sich auf anderes musikalisches Terrain. Der Stil der Comedian Harmonists wird ebenso erklingen wie Dixie und modernere Musik. Melodien der Beatles, wie ihr „When I'm 64“, sind genauso bekannt wie „Love and Marriage“, die Titelmelodie der Fernsehserie „Eine schrecklich nette Familie“.

Wer also ein Anhänger der traditionellen Blasmusik, der fränkischen Volksmusik, der Orchestermusik oder der moderneren Blasmusik ist, dem sei das Herbstfest der Don Bosco Musikanten ans Herz ge-

legt. Durch das breit gefächerte Repertoire sprechen sie jeden Musikgeschmack an. Doch nicht nur den Geist mit Musik, sondern auch den Gaumen mit Speis und Trank wissen sie zu erfreuen. Und auch das ist typisch für die Don Bosco Musikanten: Der Eintritt ist natürlich frei.

Weitere Informationen: <http://www.donboscomusikanten.de>

## Freiwillige Feuerwehr Mühlendorf e. V.

**Samstag, den 29. November 2008, um 17.30 Uhr Kirchgang,** anschließend Kameradschaftsabend im Gasthof „Zur Linde“.

## Frauenstammtisch Unteraurach

**Martinszug in Unteraurach am Sonntag, den 9. 11. 08 um 17.00 Uhr.**

Herzliche Einladung.

## Soldatenkameradschaft Stegaurach

**16. November: Teilnahme an der Feier zum Volkstrauertag.**

## Wanderfreunde Aurachtal e. V. 84, Stegaurach

**Veranstaltung: Volkswanderung**

1./2. Schauenstein, 1./2. Langenzenn, 8./9. Wachenroth, 9. Untererthal, 15./16. Vorbachzimmern, 15./16. Volkach.

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

## Maurer- und Bauhandwerkerzunft

**Freitag, 7. 11. 2008:**

Ausschusssitzung im Gasthaus Windfelder, Beginn 19.30 Uhr.

## 1. KC 68 Stegaurach

|   |    |            |           |   |                    |                     |
|---|----|------------|-----------|---|--------------------|---------------------|
| 5 | Fr | 7. 11. 08  | 20.00 Uhr | 4 | Herren             | - TSV Ebermannstadt |
| 5 | Sa | 8. 11. 08  | 18.30 Uhr | 4 | RSC Conc. Oberhaid | 4 - Damen           |
| 6 | Fr | 14. 11. 08 | 20.00 Uhr | 4 | Damen              | - TSV Trunstadt 2   |
| 6 | Sa | 15. 11. 08 | 19.30 Uhr | 2 | SV Walsdorf 4      | - Herren            |
| 7 | Fr | 21. 11. 08 | 18.30 Uhr | 2 | ASV Sassanfahrt g  | - Damen             |
| 7 | Fr | 21. 11. 08 | 20.00 Uhr | 4 | Herren             | - SV Trunstadt 3    |

## Schützenverein „Hubertus“ 1956 e. V. Stegaurach

- Programm November 2008 -

**Schießzeiten:**

|             |                   |                       |
|-------------|-------------------|-----------------------|
| Erwachsene: | Mittwoch, Samstag | 19.00 Uhr – 22.00 Uhr |
| Jugend:     | Donnerstag        | 18.30 Uhr – 20.30 Uhr |

**Rundenwettkämpfe:**

**1. Mannschaft**

**Dienstag, 4. 11. 2008 – 20 Uhr**

HSG Forchheim 1 – Hub. Stegaurach 1

**Mittwoch, 19. 11. 2008 – 19 Uhr**

Hub. Stegaurach 1 – Hub. Zeegendorf 1

**2. Mannschaft**

**Donnerstag, 6. 11. 2008 – 19.30 Uhr**

Andreas Hofer Sassanfahrt 4 – Hub. Stegaurach 2

**Samstag, 15. 11. 2008 – 19 Uhr**

Hub. Stegaurach 2 – Hofer Trabelsdorf 1

**Montag, 24. 11. 2008 – 19.30 Uhr**

SV Lohntaler Lohndorf 1 – Hub. Stegaurach 2

**3. Mannschaft**

**Freitag, 21. 11. 2008 – 19 Uhr**

Hub. Stegaurach 3 – Hub. Schönbrunn 2

**Dienstag, 25. 11. 2008 – 19.30 Uhr**

ASG Hofer Bamberg (Gaustadt) 2 – Hub. Stegaurach 3

**Veranstaltungen:**

**Mittwoch, 5. 11. 2008**

Beginn des Schießens auf den Wanderpokal sowie die Silvester-scheibe.

## Ortskulturring Mühlendorf/Kreuzschuh

**Voranzeige:**

Am Sonntag, den 30. 11. 08 um 17.00 Uhr **Krippenfeier mit Krippenöffnung** am Kirchenvorplatz.

**Es wirken mit:** Bläsergruppe, Erwachsenenchor, Kinderchor. Im Kulturhaus nebenan findet ein Adventsbasar statt.

**Es wird geboten:** Glühwein, Kinderpunsch, Punschstangen, heiße Würstchen, Lebkuchen und sonstige Getränke.

## Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

**Am Sonntag, den 23. 11. 08** um 8.15 Uhr Kirchgang, Frühschoppen und Ehrungen im Vereinslokal „Alte Mühle“.

**Am Mittwoch, den 12. 11. 08** um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus: Auftaktsitzung für die Prunksitzungen der „Gensbachfofenacht“ am 17. 1. und 24. 1. 2009.

## Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

**16. 11. 08, 8.30 Uhr, Mühlendorf, VOLKSTRAUERTAG**

Einladung zum Kirchgang mit anschl. Totengedenken am Ehrenmal

**VORANZEIGE:**

**6. 12. 08, ab 19.00 Uhr, Mühlendorf, GLÜHWEIN-PARTY**

in Grasser's Scheune

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

## KAB Stegaurach

**Unser diesjähriges Weinfest fällt wegen Terminüberschneidung aus.**

**Katholische Erwachsenenbildung und KAB Stegaurach**

**Mittwoch, 26. 11. 2008, 19.45 Uhr im Pfarrheim: Vortrag: Irland – „Das Land, aus dem unsere Missionare kamen“.**

Ref.: Othmar Koutek, Stegaurach

Wir würden uns über einen regen Besuch freuen.

## Gartenfreunde Stegaurach

**8. 11. 08.**

Für unsere Weinfahrt nach Oberschwarzach sind noch Plätze frei.

## Sportverein Waizendorf 1969 e. V.

lädt hiermit herzlichst ein

zum Bockbieranstich mit Bockbier der Brauerei Wagner, Merken-dorf am **Freitag, den 21. November 2008 um 19.00 Uhr** im Sport-heim

zu den Verbandsspielen der 1. und 2. Mannschaft in der Saison 2008/09 Kreisklasse Gruppe 3:

|      |              |           |                |   |               |
|------|--------------|-----------|----------------|---|---------------|
| So., | 2. 11. 2008  | 14.30 Uhr | FC Altendorf   | - | SV Waizendorf |
| So., | 9. 11. 2008  | 14.30 Uhr | ASV Herrnsdorf | - | SV Waizendorf |
| So., | 16. 11. 2008 | 14.30 Uhr | SV Waizendorf  | - | DJK Sambach   |
| Sa., | 22. 11. 2008 | 14.30 Uhr | ASV Viktoria   | - | SV Waizendorf |

Vorspiel Reserven jeweils 1 3/4 Stunden vor der angegebenen Zeit.

## Stiftung BSW Bahn-Sozialwerk Bamberg

|            |  |        |
|------------|--|--------|
| 12. 11. 08 | INFO Kripo BSW-Treff                     | 14.00* |
| 14. 11. 08 | Schafkopfturnier BSW-Treff               | 14.00* |
| 16. 11. 08 | Wandergruppe                             |        |
| 4. 12. 08  | Kindertheater im E.T.A.-Hoffmann-Theater | 15.00* |

Karten im Vorverkauf ab sofort.

Jeden 2. Donnerstag/Monat – Versicherungsklä rung im BSW-Treff.

**Öffnungszeit:** BSW-Treff Di, Mi, Do u. Fr jeweils 9.00 – 11.30 Uhr  
Tel. 0951-2099836, Fax 2099837 oder Tel. 35976

\* Anmeldung erforderlich, begrenzte Plätze, siehe Aushänge und unter **Vereinstermine** im **Fränkischen Tag**

## FFW Stegaurach e. V.

### Termine für die Aktiven:

15. 11. 08: Übung der Aktiven, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus

16. 11. 08: **Volkstrauertag – Kirchgang, Beginn 10.00 Uhr**

22. 11. 08: **Versammlung der Aktiven, Beginn 19.30 Uhr**

Die Teilnahme in Uniform sollte für alle aktiven Mitglieder selbstverständlich sein. Auch die passiven Mitglieder sind bei der Versammlung willkommen.

### Termine für die Jugendfeuerwehr:

8. 11. 08: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus

29. 11. 08: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus

### Termine für die Kinderfeuerwehr:

8. 11. 08: Treffen der Kinderfeuerwehr, Beginn 15.00 Uhr, Feuerwehrhaus

## JU Stegaurach

Nächster **Stammtisch** am **Dienstag, 25. November, 19 Uhr** im Gasthaus Müller in Debring.

## Frei Liste-ÜWG Stegaurach

Am Freitag, den 14. November um 20.00 Uhr findet für die Mitglieder der Freien Liste Stegaurach die Jahreshauptversammlung in der Gastwirtschaft Melber in Waizendorf statt. Dabei werden u. a. Ehrungen für langjährige und treue Mitglieder der Freien Liste vorgenommen.

## Vereinstermine Walsdorf

## Sportverein Walsdorf

Der Sportverein Walsdorf lädt zum **Weihere Bockbieranstich** mit Bohnenkern, Klöß und Rauchfleisch am 31. Okt. ab 17.00 Uhr ins Sportheim ein.

Die 11. Ausschusssitzung findet am 10. Nov. um 19.30 Uhr im Sportheim statt.

### Fußball:

|                            |                    |                      |
|----------------------------|--------------------|----------------------|
| Son. 2. 11. 08, 14.30 Uhr  | SV Walsdorf        | - FV 1912 Bamberg    |
| Son. 9. 11. 08, 15.00 Uhr  | SV Walsdorf        | - VFL Mürsbach       |
| Son. 16. 11. 08, 14.30 Uhr | 1. FC 1911 Baunach | - SV Walsdorf        |
| Son. 23. 11. 08, 14.30 Uhr | SV Walsdorf        | - DJK Teut. Gaustadt |
| Son. 30. 11. 08, 14.15 Uhr | DJK Teut. Gaustadt | - SV Walsdorf        |

## Ortskulturring Walsdorf e. V.

Zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Terminabsprache für das Jahr 2009** sind alle Vereinsvorstände der Gemeinde Walsdorf eingeladen. Termin: 25. Nov. um 19.30 Uhr im Sportheim Walsdorf.